



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Ferienhaus Betty

Tannenweg 4a 26817 Rhauderfehn Tel: +49 4952 8272805

kontakt@haus-betty.de http://www.haus-betty.de

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 7. Januar 2021 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Ferienhaus Betty



Terrasse des Ferienhauses



Eines der beiden Schlafzimmer im Erdgeschoss. Ein weiteres Zimmer befindet sich im Obergeschoss.

Parken

Parkplatz Ferienhaus



Parkplatz zum Ferienhaus

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 1 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 500 cm

Stellplatzlänge: 600 cm

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 5 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: insgesamt können 3 Fahrzeuge abgestellt werden

Weg vom Parkplatz zum Eingang

Breite des Weges: 350 cm

Länge des Weges: 5 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich. Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

Eingang

Eingang Ferienhaus



Eingang Ferienhaus Betty

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Rampe für Rollstuhl vorhanden jedoch wird damit nur die Stufe überbrückt, nicht die Schwelle

Weg vom Parkplatz zum Eingang

Breite des Weges: 350 cm

Länge des Weges: 5 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich. Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

Stufe vor Eingangstür



Stufe am Eingang

Vorhandene Schwellen/Stufen: 1

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Es sind keine Handläufe vorhanden.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht ein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht ein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Anmerkungen für den Gast: Siehe: Rampe

Schlafzimmer

Schlafraum

Schlafraum 1



Schlafzimmer 1



Schlafzimmer 1

Tür zum Schlafraum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Zimmertyp: Doppelzimmer

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Mobiltelefon wird vom Gastgeber zur Kontaktaufnahme bereitgestellt. Signale einstellbar

Schlafraum 2



Schlafzimmer 2

Tür zum Schlafraum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Zimmertyp: Doppelzimmer

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Mobiltelefon wird vom Gastgeber zur Kontaktaufnahme bereitgestellt. Signale einstellbar

Flur / Diele / mit Treppenaufgang ins Dachgeschoss



Zentraler Flur mit Türen in alle Räume im Erdgeschoss, Treppe in Obergeschoss



Türen im Erdgeschoss

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Flur als zentraler Verbindungsraum zu Schlafzimmern, Küche, Bad, Toilette, Wirtschaftraum, Treppenaufgang

Bad und Toilette

Bad und Toilette



Bad und Toilette



Bad/ Toilette mit Dusche und Wanne



Toilette im Bad

Tür zum Badezimmer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Es steht eine weitere Toilette (Gäste -WC) zur Verfügung, sowie ein Bad im Obergeschoss

Flur / Diele / mit Treppenaufgang ins Dachgeschoss



Zentraler Flur mit Türen in alle Räume im Erdgeschoss, Treppe in Obergeschoss



Türen im Erdgeschoss

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Flur als zentraler Verbindungsraum zu Schlafzimmern, Küche, Bad, Toilette, Wirtschaftraum, Treppenaufgang

Küche

Küche



Küche



Küche mit Esstisch

Tür zur Küche

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE der Küche: 3,5 m

TIEFE der Küche: 4,45 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Tische und Stühle

Anmerkungen für den Gast: Sehr umfangreich Ausstattung der Küche.

Flur / Diele / mit Treppenaufgang ins Dachgeschoss



Zentraler Flur mit Türen in alle Räume im Erdgeschoss, Treppe in Obergeschoss



Türen im Erdgeschoss

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Flur als zentraler Verbindungsraum zu Schlafzimmern, Küche, Bad, Toilette, Wirtschaftraum, Treppenaufgang

Wohnzimmer mit Wintergarten

Raum

Wohnraum mit Wintergarten



Wohnzimmer Sofaecke



Wohnzimmer Essecke mit Blick zu Wintergarten

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 8,5 m

TIEFE des Raums: 8 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Tisch, Stühle, Sofa, Lampe.

Anmerkungen für den Gast: über Terassentür mit gelangt man in einen Wintergarten

Wintergarten



Wintergarten



Terrasse vor dem Wintergarten

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Rampe für Terassentürschwelle

BREITE des Raums: 3,5 m

TIEFE des Raums: 4,5 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Tische und Stühle.

Flur / Diele / mit Treppenaufgang ins Dachgeschoss



Zentraler Flur mit Türen in alle Räume im Erdgeschoss, Treppe in Obergeschoss



Türen im Erdgeschoss

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Flur als zentraler Verbindungsraum zu Schlafzimmern, Küche, Bad, Toilette, Wirtschaftraum, Treppenaufgang

Technische Hilfsmittel

Technische Hilfsmittel

Assistenzhunde dürfen nicht mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Rollstuhl, Rollator, Scooter, Lesehilfen (Lesebrille, Lupen etc.), Pflegebett, Andere Hilfsmittel,

Andere angebotene Hilfsmittel: Bei örtlichen Sanitätshaus Lancas gegen Gebühr ausleihbar

Anmerkungen für den Gast: Rampen für Eingangsbereich, Wintergarten etc. vorhanden

Obergeschoss

Schlafraum im Obergeschoss

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 5 m

TIEFE des Raums: 5 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Zusätzliches Schlafzimmer, meist genutzt als Kinderzimmer oder Fernsehzimmer

Treppe ins Dachgeschoss

Vorhandene Schwellen/Stufen: 15

Höhe der Schwellen/Stufen: 18,5 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht ein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht ein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Anmerkungen für den Gast: Treppenaufgang zu weiteren Schlafzimmer (Doppelzimmer), Fitnessraum und weiteres Bad(nicht barrierefrei)

Flur / Diele / mit Treppenaufgang ins Dachgeschoss



Zentraler Flur mit Türen in alle Räume im Erdgeschoss, Treppe in Obergeschoss



Türen im Erdgeschoss

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Flur als zentraler Verbindungsraum zu Schlafzimmern, Küche, Bad, Toilette, Wirtschaftraum, Treppenaufgang

Bedienelemente / Leitsystem

Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt taktil erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind fast überall visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind überwiegend mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet oder die Wände oder andere bauliche Elemente können überwiegend zur Orientierung genutzt werden.

Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.